ЛИФЛЯНДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXVIII.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю по Понедѣльникамъ, Средамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе . . . 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ . . . 5 „
Съ доставкою на домъ . . . . 4 „
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 часовъ по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца . 12 „

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt . . . 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post . . . . 5 „
Mit Uebersendung ins Haus . . . . 4 „
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 „

Livländische Gouvernements-Zeitung.

XXVIII. Jahrgang.

№ 103. Пятница 5. Сентября. — Freitag 5. September. 1880.

Оффиціальная Часть. Officieller Theil.

Общій Отдѣлъ. Allgemeine Abtheilung.

Рижскій Уѣздный Воинскій Начальникъ объявляя о потерѣ отставнымъ рядовымъ 2. рабочей бригады Григоріемъ Пельдомъ указа объ отставкѣ, выданнаго Лифляндскимъ губернскимъ воинскимъ начальникомъ 1. Января 1875 г., за № 133, проситъ считать указъ этотъ недѣйствительнымъ, такъ какъ взамѣнъ онаго выданъ дубликатъ. № 5988.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Господиномъ Лифляндскимъ Губернаторомъ 27. Августа с. г. нотаріусъ Эзельскаго Ордnунгсгерихта Максимиліанъ фонъ Дитмаръ уволенъ въ отпускъ въ Лифляндскую и Курляндскую губерніи.

Von dem Livländischen Herrn Gouverneur ist am 27. August c. der Notair des Oeselschen Ordnungsgerichts Maximilian von Ditmar auf 28 Tage in's Livländische und Kurländische Gouvernement beurlaubt worden. Nr. 3801.

Лифляндскимъ Губернскимъ Управленіемъ симъ доводится до всеобщаго свѣдѣнія всѣхъ городскихъ и сельскихъ общественныхъ Управленій:

1) что согласно увѣдомленію начальника 1. гвардейской пѣхотной дивизіи рядовой Іоганнъ Карлъ Локъ, Верроскаго уѣзда и общества имѣнія Эррестферъ, убылъ по болѣзни во врачебныя заведенія и не возвратился въ лейбъ-гвардію Егерскій полкъ;

2) что рядовой Янъ Лубби, Феллинскаго уѣзда общества имѣнія Шлосъ-Тарвастъ, согласно отзыву конторы усиленнаго лазарета лейбъ-гвардіи Преображенскаго полка умеръ отъ болѣзни брюшнаго тифа. № 3331.

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird allen Stadt- und Landgemeinde-Verwaltungen des Livländischen Gouvernements desmittelst bekannt gemacht:

1) daß zufolge Mittheilung des Chefs der 1. Garde-Infanterie Division der zum Gute Errestfer des Werroschen Kreises gehörige Gemeine Johann Karl Lok krankheitshalber in die Heilanstalten abgefertigt worden und in das Leibgarde Jäger-Regiment nicht zurückgekehrt ist;

2) daß zufolge Mittheilung des Comptoirs des Lazareths des Leibgarde Preobraschenskischen Regiments der zum Gute Schloß-Tarwast des Fellinschen Kreises gehörige Gemeine Jahn Lubbi am Typhus verstorben ist. Nr. 3331.

Вдова капитана Ревельскаго пѣхотнаго полка Михалина Рейнисъ заявила Рижской Управѣ Благочинія о потерѣ выданнаго ей Лифляндскою Казенною Палатою расчетнаго листа за № 3241, на полученіе въ 1880 году пенсіи изъ Рижскаго Губернскаго Казначейства. Вслѣдствіе сего Лифляндская Казенная Палата имѣетъ честь просить всѣ присутственныя мѣста, а подчиненнымъ предписываетъ, считать упомянутый расчетный листъ недѣйствительнымъ и не допускать, чтобы таковой употребляемъ былъ кѣмъ либо, а въ случаѣ предъявленія отобрать оный и доставить сей Палатѣ для уничтоженія. № 3054.

Da die Wittwe des Capitains des Revalschen Infanterie-Regiments Michalina Reinis der Rigaschen Polizei-Verwaltung die Anzeige gemacht hat, daß der ihr vom Livländischen Kameralhof zum Empfange der Pension pro 1880 ertheilte Berechnungsbogen sub Nr. 3241, abhanden gekommen, so ergeht hiemit seitens des Livländischen Kameralhofes an die resp. Oberbehörden die Bitte, an die resp. Polizeibehörden aber der Auftrag, das nunmehr als mortificirt zu betrachtende Document im Auffindungsfalle diesem Kameralhofe zur Vernichtung einzusenden. Nr. 3054.

Demnach das Livländische Hofgericht festgesetzt hat, seine Herbstjuridik am 15. September d. J. zu eröffnen, als wird Solches den Rechtsuchenden zugleich mit der Eröffnung bekannt gemacht, daß nur die vor dem 1. December d. J. geschlossenen Sachen in dieser Juridik in Vortrag kommen werden. Den Mandataren aber wird hierdurch aufgegeben, die ihnen gesetzten Termine gehörig zu beachten und den Verschlepp der Sachen, gleichwie unnöthige Dilationen, besonders in Concurssachen, zu vermeiden.

Den Unterbehörden endlich wird demandirt, etwa rückständige Berichte, Erklärungen und Verhöre gleich zu Anfang der Juridik anher eingehend zu machen. Nr. 4774. 2

Riga-Schloß, den 28. August 1880.

Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird der Eigenthümer einer am 21. August c. in Riga einem verdächtigen Menschen abgenommenen Schimmelstute nebst bespanntem Bauerwagen hierdurch aufgefordert, sich binnen 14 Tagen a dato, mit den nöthigen Eigenthumsbeweisen versehen, zu melden, widrigenfalls Pferd und Wagen öffentlich werden verkauft werden.

Die qu. Schimmelstute hat als besonderes Merkmal weiße Augen. Nr. 11359. 3

Riga-Polizei-Verwaltung, den 1. September 1880.

Sämmtliche Stadt- und Landpolizeibehörden des Livländischen Gouvernements werden von der publ. Wolmarshofschen Gemeindeverwaltung, im Pernau-Fellinschen Kreise und Pillistferschen Kirchspiele, desmittelst ersucht, nach den nachgenannten paßlos vagabondirenden hiesigen Gemeindegliedern, welche ihre Krons- u. Gemeinde-Abgaben von mehreren Jahren schulden, Nachforschungen anstellen und dieselben im Ermittelungsfalle, unter Wache, dieser Gemeindeverwaltung zufertigen lassen zu wollen:

1) Jaak Meiessaar,
2) Jürri Krieger,
3) Joseph Luik,
4) Jürri Feldmann,
5) Karel Smitt, Jürris Sohn,
6) Michel Nurk, Tönnis Sohn,
7) Jaan Oono. Nr. 362. 3

Wolmarshof, den 27. August 1880.

Wenn in Sachen des Kaufmanns Herrn W. Ramann aus Salisburg, des Jahn Sillin und des Tenis Rosiht aus Colberg, sowie Friedrich Osolin aus Neu-Salis ctra den Holzhändler Itzig Friedländer peto Forderung, dem Beklagten Itzig Friedländer die in qu. Sachen ergangenen Bescheide Eines Kaiserlichen Riga-Wolmarschen Kreisgerichts zu publiciren sind, dessen Domicil jedoch trotz mehrfacher Citation nicht hat ermittelt werden können, so werden sämmtliche Stadt- u. Landpolizeibehörden desmittelst ersucht und aufgefordert, den Holzhändler und Kaufmann 2. Gilde Itzig Friedländer anweisen zu wollen, sich am 29. September a. c. vor diese Behörde zu stellen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß falls derselbe am oben benannten Tage sich bei dieser Behörde nicht melden sollte, als präcludirt und demnach die qu. Bescheide als publicirt und rechtskräftig geworden angesehen, und nicht weiter gehört, sondern den Sachen weiterer Fortgang gegeben werden wird.

Lemsal, im Kaiserlichen 5. Rigaschen Kirchspielsgerichte, am 25. August 1880. Nr. 7900. 1

Bei der Tignitzschen Gemeindeverwaltung, im Pernauschen Kreise und Saaraschen Kirchspiele, ist ein grauer Männer Paletot als gefunden eingeliefert worden.

In Folge dessen wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der resp. Eigenthümer des Männerpaletots, behufs Erlangung desselben, mit den erforderlichen Beweisen binnen 3 Monaten a dato, sich bei dieser Gemeindeverwaltung zu melden hat, und daß nach Verlauf der obigen Frist mit demselben nach den Gesetzen verfahren werden wird. Nr. 581. 1

Tignitz, den 25. August 1880.

Weena falna wideja leeluma kehwe, wehrtibâ lihds 80 rubl. f., ka rahdahs no sagla zaur weenu scha pagasta lohzekli pirkta, ir atnemta un atrodahs pee apakschrakstitas pagasta waldibas glabaschanâ, tad tohp zaur scho tas ihpaschneeks kam kahda kehwe sagta buhtu, usaizinahts, wehlakais lihds 13. September 1880, ar riktigahm leezibahm pee schihs pagasta waldibas meldetees.

Leel-Jumpraweeschu pag.-wald., 30. August 1880. Nr. 267. 3

Прокламы. Proclama.

Nachdem der Herr Collegien-Assessor Ludwig Stoppelberg zu Riga am 23. Juni d. J. verstorben und das von demselben und seiner nunmehrigen Frau Wittwe Bertha Helene Amalie Wilhelmine Stoppelberg, geborenen Prevot, errichtete reciproque Testament, versiegelt von Letzterer, dem Livländischen Hofgerichte vorgestellt worden, ist vom Hofgerichte gemäß dem Provinzialrechte der Ostseegouvernements Theil III Artikel 2451 und 2452 verfügt worden, gedachtes Testament bei diesem Hofgerichte am 29. September a. c., zu gewöhnlicher Sitzungszeit der Behörde, öffentlich verlesen zu lassen, was allen dabei in irgend einer rechtlichen Beziehung Betheiligten mit der Eröffnung hierdurch bekannt gemacht wird, daß Diejenigen, welche wider das dergestalt zu verlesende oberwähnte Testament aus irgend einem Rechtsgrunde Einsprache oder Einwendungen zu erheben gesonnen sein sollten, solche ihre Einsprache oder Einwendungen, bei Verlust alles weiteren Rechts dazu, innerhalb der gesetzlichen Frist von einem Jahre, sechs Wochen und dreien Tagen, von der Verlesung des Testaments

an gerechnet, bei diesem Hofgerichte ordnungsmäßig zu verlautbaren und in derselben Frist durch Anbringung einer förmlichen Testamentsklage rechtlich zu begründen und ausführig zu machen verbunden sind. Nr. 4781. 3

Riga-Schloß, den 28. August 1880.

Von dem Livländischen Hofgerichte ist verfügt worden, die anher offen eingelieferte, von der zu Riga am 21. März a. c. verstorbenen verwittweten Frau Majorin Christine von Kymmel, geborenen Werther, im März 1874 errichtete letztwillige Disposition allhier beim Hofgerichte am 29. September d. J., zu gewöhnlicher Sessionszeit der Behörde öffentlich verlesen zu lassen, was allen dabei in irgend einer rechtlichen Beziehung etwa Betheiligten mit der Eröffnung hierdurch bekannt gemacht wird, daß Diejenigen, welche wider die vorerwähnte letztwillige Disposition aus einigem Rechtsgrunde Einsprache oder Einwendungen zu machen gesonnen sein sollten, solche ihre Einsprache oder Einwendungen, bei Verlust alles weiteren Rechts dazu, innerhalb der zu dem Zwecke in dem Artikel 2452 des 3. Theils des Provinzialrechts der Ostseegouvernements vorgeschriebenen peremtorischen Frist von Jahr und Tag, d. i. innerhalb der Frist von einem Jahr, sechs Wochen und drei Tagen, von der Verlesung der letztwilligen Verfügung an gerechnet, bei diesem Hofgerichte ordnungsmäßig zu verlautbaren und in derselben Frist durch Anbringung einer förmlichen Testamentsklage ausführig zu machen verbunden sind. Nr. 4790. 3

Riga-Schloß, den 28. August 1880.

Von dem Livländischen Hofgerichte wird hierdurch bekannt gemacht, daß das nachträglich anher eingelieferte, von dem verstorbenen Herrn Ingenieur-Obristen und Ritter Ernst von Cramer zu seinem inzwischen bereits für rechtskräftig erkannten, am 10. November 1877 errichteten Testamente am 17./29. März 1878 zu Clarens unter Zuziehung mehrerer Zeugen errichtete Codicill bei diesem Hofgerichte am 29. September a. c. öffentlich verlesen werden wird. Nr. 4799. 3

Riga-Schloß, den 28. August 1880.

Von dem Livländischen Hofgerichte ist verfügt worden, die offen anher eingelieferten testamentarischen Dispositionen des verstorbenen dimittirten Landgerichtssecretairs Georg von Zur-Mühlen zu Arrohof (zwei vom 12. Februar 1876 und zwei vom 20. März 1877) allhier bei diesem Hofgerichte am 29. September d. J. zu gewöhnlicher Sitzungszeit der Behörde öffentlich verlesen zu lassen, was allen dabei in irgend einer rechtlichen Beziehung etwa Betheiligten mit der Eröffnung hierdurch bekannt gemacht wird, daß Diejenigen, welche wider die erwähnten letztwilligen Dispositionen aus irgend einem Rechtsgrunde Einsprache oder Einwendungen zu machen gesonnen sein sollten, solche ihre Einsprache oder Einwendungen, bei Verlust alles weiteren Rechts dazu, innerhalb der zu dem Zwecke in dem Art. 2452 des 3. Theils des Provinzialrechts der Ostseegouvernements vorgeschriebenen Frist von Jahr und Tag, d. i. innerhalb der Frist von einem Jahr, sechs Wochen und drei Tagen, von der Verlesung der letztwilligen Verfügungen an gerechnet, bei diesem Hofgerichte ordnungsmäßig zu verlautbaren und in derselben Frist durch Anbringung einer förmlichen Testamentsklage ausführig zu machen verbunden sind.

Riga-Schloß, den 28. August 1880.

Nr. 4808. 3

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen &c. thut das Wenden-Walksche Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Herr Baron Ernst v. Wolff, als Besitzer des im Walkschen Kreise und Schwaneburgschen Kirchspiele belegenen Gutes Lettin hierselbst nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend aufgeführte, zum Gehorchslande des obengenannten Gutes gehörige Grundstücke den untengenannten Käufern dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden sind, daß die hier aufgeführten Grundstücke mit allen Gebäuden und Appertinentien, den resp. Käufern als freies von allen auf dem Gute ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben und Erb- wie Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Wenden-Walksche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche auch aus irgend einem Grunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannter Gesinde, sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien, formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß die genannten Grundstücke, nebst allen Gebäuden und Appertinentien, als selbstständige Hypothekenstücke constituirt, den resp. Käufern als alleiniges von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen, und zwar:

1. Dreymann Nr. 47, groß 15 Thlr. 18 Gr., auf den Mikkel Blesche, für 2520 Rbl.
2. Luggasch Nr. 46, groß 10 Thlr. 88 Gr., auf den Martin Kamander, für 1870 Rbl.
3. Ohsol Nr. 45, groß 11 Thlr. 51 Gr., auf den Fritz Bruhming, für 1850 Rbl.
4. Janusch Nr. 40, groß 10 Thlr. 11 Gr., auf den Jacob Pukkup, für 1620 Rbl.
5. Janusch Nr. 39, groß 10 Thlr., auf den Jacob Kirs, für 1600 Rbl.
6. Gahrschneek Nr. 38b, groß 10 Thlr. 3 Gr., auf den Adam Seek, für 1600 Rbl.
7. Gahrschneek Nr. 38a, groß 10 Thlr. 3 Gr., auf den Andrees Bottwa, für 1600 Rbl.
8. Jaun Smohn Nr. 117, groß 10 Thlr. 10 Gr., auf den Ansch Jurzin, für 1820 Rbl.
9. Aboling Nr. 97, groß 12 Thlr. 22 Gr., auf den Rein Botwa, für 1960 Rbl.
10. Jaun Putrau Nr. 94, groß 17 Thlr. 42 Gr., auf den Paul Teller, für 2800 Rbl.
11. Kuhschol Nr. 19, groß 16 Thlr. 78 Gr., auf den Adam Kamander, für 2040 Rbl.
12. Kuhschol Nr. 18, groß 16 Thlr. 87 Gr., auf den Andres Palamoika, für 3050 Rbl.
13. Kuhschol Nr. 17, groß 14 Thlr. 13 Gr., auf den Jahn Palomoika, für 2550 Rbl.
14. Kuhschol Nr. 16, groß 14 Thlr. 10 Gr., auf den Karl Ohsoling, für 2540 Rbl.
15. Kuhschol Nr. 15, groß 12 Thlr. 40 Gr., auf den Jahn Kelle, für 2260 Rbl.
16. Kuhschol Nr. 14, groß 11 Thlr. 67 Gr., auf den Ernst Wihksning, für 2120 Rbl.
17. Kuhschol Nr. 12, groß 14 Thlr. 40 Gr., auf den Jahn Jaun Palamaika, für 2600 Rbl.
18. Kuhschol Nr. 5, groß 14 Thlr. 77 Gr., auf den Martin Aboling, für 2680 Rbl.
19. Zemmer Nr. 13, groß 17 Thlr. 60 Gr., auf den Ernst Bruhning, für 3300 Rbl.
20. Zemmer Nr. 11, groß 17 Thlr. 79 Gr., auf den Andres Lapping, für 3220 Rbl.
21. Zemmer Nr. 10, groß 17 Thlr. 61 Gr., auf den Otto Bruhning, für 3220 Rbl.
22. Zemmer Nr. 9, groß 12 Thlr. 88 Gr., auf den Gottlieb Bruhning, für 2340 Rbl.
23. Zemmer Nr. 8, groß 17 Thlr. 48 Gr., auf den Kallei Otto Bruhning, für 3280 Rbl.
24. Zemmer Nr. 7, groß 16 Thlr. 3 Gr., auf den Wewer Otto Bruhning, für 2960 Rbl.
25. Zemmer Nr. 6, groß 14 Thlr. 14 Gr., auf den Jahn Aboling, für 2550 Rbl.
26. Muggurupp Nr. 44, groß 11 Thlr. 15 Gr., auf den Paul Gaggain, für 2010 Rbl.
27. Jaun Silleneek Nr. 42, groß 12 Thlr. 4 Gr., auf den Jacob Jaunsemm, für 2270 Rbl.
28. Silleneek Nr. 41, groß 11 Thlr. 84 Gr., auf die Susanne Wihksning, für 2150 Rbl.
29. Silleneek Nr. 4, groß 11 Thlr. 33 Gr., auf den Otto Wihksning Leepnik, für 2050 Rbl.
30. Silleneek Nr. 3, groß 11 Thlr. 6 Gr., auf den Otto Wihksning, für 1990 Rbl.
31. Silleneek Nr. 2, groß 11 Thlr. 80 Gr., auf den Otto Luhs, für 2140 Rbl.
32. Silleneek Nr. 1, groß 17 Thlr. 5 Gr., auf den Jahn Wihksning, für 3240 Rbl.
33. Killup Nr. 110, groß 16 Thlr. 68 Gr., auf den Krisch Kreewing, für 2680 Rbl.
34. Killup Nr. 109, groß 19 Thlr. 25 Gr., auf den Jacob Nagobod, für 3090 Rbl.
35. Ohsoling Nr. 108, groß 15 Thlr. 75 Gr., auf den Retsch Wehjing, für 2530 Rbl.
36. Ohsoling Nr. 107, groß 15 Thlr. 73 Gr., auf den Tennis Lapsing, für 2690 Rbl.
37. Ohsoling Nr. 106, groß 10 Thlr. 34 Gr., auf den Woldemar Segel, für 1660 Rbl.
38. Ohsoling Nr. 105, groß 12 Thlr., auf den Otto Wehsing, für 1920 Rbl.
39. Stauberneek Nr. 104, groß 14 Thlr. 79 Gr., auf den Mikkel Schwukst, für 2380 Rbl.
40. Stauberneek Nr. 103, groß 15 Thlr. 56 Gr., auf den Rein Segel, für 2500 Rbl.
41. Reekste Nr. 102, groß 21 Thlr. 5 Gr., auf den Karl Mellberg, für 3370 Rbl.
42. Reekste Nr. 101, groß 13 Thlr. 88 Gr., auf den Jacob Igaun, für 2240 Rbl.
43. Kohkar Nr. 78, groß 11 Thlr. 62 Gr., auf den Gustav Kalning, für 1890 Rbl.
44. Kohkar Nr. 77, groß 17 Thlr. 31 Gr., auf den Gottlieb Kalning, für 2780 Rbl.
45. Pelledne Nr. 96, groß 14 Thlr. 85 Gr., auf den Otto Lapping, für 2990 Rbl.
46. Jaun-Grusche Nr. 36, groß 16 Thlr. 39 Gr., auf den Retsch Nikkau, für 2960 Rbl.
47. Jaun-Sprukkul Nr. 35, groß 17 Thlr. 11 Gr., auf den Jann Mesiht, für 3090 R.
48. Jaun-Sprukkul Nr. 34b groß 10 Thlr., auf den Andres Waskis, für 1800 Rbl.
49. Jaun-Sprukkul Nr. 34a, groß 10 Thlr., auf den Andres Schaggar, für 1800 Rbl.
50. Wetz-Sprukkul Nr. 33, groß 13 Thlr. 43 Gr., auf den Jahn Lessing, für 2430 Rbl.
51. Wetz-Sprukkul Nr. 32, groß 24 Thlr. 65 Gr., auf den Otto Kalning, für 4450 Rbl.
52. Jaun-Smohn Nr. 116, groß 10 Thlr. 31 Gr., auf den Friedrich Jurzin, für 1800 Rbl.
53. Jaun-Smohn Nr. 115, groß 10 Thlr. 48 Gr., auf den Friedrich Jurzin, für 1960 Rbl.
54. Wetz-Grusche Nr. 37, groß 14 Thlr. 72 Gr., auf den Simon Gagain, für 2660 Rbl.
55. Skujeneek Nr. 31, groß 13 Thlr. 22 Gr., auf den Ehrmann Eglit, für 2380 Rbl.
56. Skujeneek Nr. 30, groß 14 Thlr. 7 Gr., auf den Gottlieb Bruhning, für 2530 Rbl.
57. Spegge Nr. 36, Wetz-Auzull Nr. 28, zusammen groß 40 Thlr. 43 Gr., auf die Lettinsche Gemeinde, für 6400 Rbl.
58. Spegge Nr. 48, groß 10 Thlr. 1 Gr., auf den Jahn Gagain, für 1600 Rbl.
59. Wetz-Auzul Nr. 29, groß 14 Thlr. 53 Gr., auf den Karl Schmukking, für 2630 Rbl.
60. Spegge Nr. 25, groß 10 Thlr. 30 Gr., auf den Andrees Klawing, für 1860 Rbl.
61. Spegge Nr. 24, groß 10 Thlr. 3 Gr., auf den Adam Bulling, für 1810 Rbl.
62. Spegge Nr. 23, groß 12 Thlr. 83 Gr., auf den Georg Bruhming, für 2330 Rbl.
63. Wetz Daman Nr. 21, groß 18 Thlr. 56 Gr., auf den Andres Bahrda, für 3350 Rbl.
64. Jaun Daman Nr. 20, groß 14 Thlr. 58 Gr., auf den Jahn Skrohder, für 2640 Rbl.
65. Aboling Nr. 111, groß 11 Thlr. 57 Gr., auf den Fritz Mikkel, für 1860 Rbl.
66. Aboling Nr. 100, groß 13 Thlr. 16 Gr., auf den Jahn Mikkel, für 2100 Rbl.
67. Aboling Nr. 99, groß 11 Thlr. 52 Gr., auf den Jahn Scholk, für 1850 Rbl.
68. Aboling Nr. 98, groß 12 Thlr. 58 Gr., auf den Rein Rijneek, für 2020 Rbl.
69. Jaun Silleneek Nr. 43, groß 12 Thlr. 27 Gr., auf den Andres Koman, für 2420 Rbl.
70. Pelledne Nr. 95, groß 13 Thlr. 83 Gr., auf den Gottfried Kersten, für 2780 Rbl.
71. Putrau Nr. 90, groß 12 Thlr. 9 Gr., auf den Jahn Ohsche, für 2180 Rbl.
72. Putrau Nr. 92, groß 17 Thlr. 17 Gr., auf den Jahn Rinke, für 3100 Rbl.
73. Putrau Nr. 93, groß 18 Thlr. 38 Gr., auf den Jahn Rinke, für 3310 Rbl.
74. Sallaneek Nr. 22, groß 25 Thlr. 55 Gr., auf den Ernst Lapping, für 5120 Rbl.
75. Aboling Nr. 111, groß 11 Thlr. 43 Gr., auf den Peter Baschker, für 1950 Rbl.
76. Putrau Nr. 91, groß 13 Thlr. 58 Gr., auf den Jahn Wihksning, für 2320 Rbl.
77. Blohdneek Nr. 89, groß 18 Thlr. 8 Gr., auf den Jahn Wihksning, für 2900 Rbl.
78. Blohdneek Nr. 88, groß 16 Thlr. 5 Gr., auf den Jahn Wihksning, für 2570 Rbl.
79. Bubbinka Nr. 87, groß 13 Thlr. 70 Gr., auf den Jahn Leelpeter, für 2200 Rbl.
80. Bubbinka Nr. 86, groß 15 Thlr. 34 Gr., auf den Jahn Scholk, für 2460 Rbl.
81. Ludse Nr. 85, groß 20 Thlr. 42 Gr., auf den Andrey Wassul, für 3680 Rbl.
82. Ludse Nr. 84, groß 18 Thlr. 9 Gr., auf den Otto Jakowitsch, für 3260 Rbl.
83. Ludse Nr. 83, groß 15 Thlr. 31 Gr., auf den Jahn Jakowitsch, für 2760 Rbl.
84. Sprudsing Nr. 82, groß 17 Thlr. 68 Gr., auf den Retsch Leeping, für 3020 Rbl.
85. Sprudsing Nr. 81, groß 16 Thlr. 70 Gr., auf den Jahn Schkender, für 2690 Rbl.
86. Jaun Spruhdsing Nr. 80, groß 18 Thlr. 77 Gr., auf den Andrey Sormull, für 3020 Rbl. Nr. 462. 2

Wenden, den 14. August 1880.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen &c. bringt das Pernau-Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft: demnach die Baltische Domainen-Verwaltung, in Vertretung der hohen Krone, als Erbbesitzerin des im St. Jacobischen Kirchspiele des Pernauschen Kreises belegenen Gutes publ. Enge-Nodafer, hier-

selbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihr die zu diesem Gute gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke dergestalt, mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Contracte, verkauft worden sind, daß diese Grundstücke, mit den zu denselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies, unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen; als hat das Pernau-Fellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke, nebst Gebäuden und Appertinentien, formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 25. Februar 1881, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke, sammt Gebäuden und allen Appertinentien, deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen, und zwar:

1. Lehtmötsa Jurri Nr. 4, groß 242 Loofstellen, dem Bauer Märt Ottson, für den Preis von 2263 Rbl. 25 Kop. S.
2. Kalme Nr. 88, groß 160 Loofstellen $6^3/_4$ Kappen, dem Bauer Jaan Jurisson, für den Preis von 1094 Rbl. 25 Kop.

Publicatum, Fellin-Kreisgericht, den 25. August 1880. Nr. 1481. 3

Von dem Gemeindegerichte des im Dorpatschen Kreise, Dorpatschen Kirchspiele belegenen priv. Gutes Lunia wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß der hiesige Rebbase Gesindeswirth Johann Grünwald ohne Testamenthinterlassung verstorben ist, und werden demnach Alle, die an der Nachlassenschaft des Johann Grünwald Ansprüche zu machen gedenken, ebensowohl auch Diejenigen, die ihm verschuldet sein sollten, hierdurch aufgefordert, sich innerhalb 1 Jahr und 6 Wochen a dato und nicht später bei diesem Gemeindegerichte zu melden, widrigenfalls nach Ablauf dieses Termines keine Anforderungen angehört, mit etwaigen Gläubigern, die sich nicht gemeldet haben, nach dem Gesetze verfahren werden wird. Nr. 330. 2

Lunia, den 23. August 1880.

Kad tas pee Wilsenu pagasta peederigs Bule krohga peesihwotajs (waleneeks) Jahn Pohgul ir miris, un ar ta pakal palikuschahm mantahm likumigi darihts, tad teek wisi ta mineta Pohgul parahda deweji un nehmeji usaizinati, trihs mehneschu laikâ, t. i. lihdf to 27. Nowember 1880, pee schahs teesas peeteiktees, jo wehlak neweens wairs netiks klausihts, bet ar parahdu slehpejeem likumigi isdarihts tiks. Nr. 111. 3

Wilsenu pagasta teesâ, 27. August 1880.

Tadehl ka tas pee Wez-Peebalgas peederigs, Leeser-Osolmuischas Linkas krohga krohdseneeks Wilums Melbahrdis ir nomiris, tohp usaizinati wisi wina parahdu deweji un nehmeji, ka ari tee kam pee wina pakalpalikuschahm mantibahm kahda daliba buhtu, 3 mehneschu laikâ, t. i. lihdf 28. Nowember f. g., pee schejeenes pagasta teesas peeteiktees; wehlaki wairs netiks nekahdi prasijumi eewehroti, un ar parahdu slehpejeem darihs pehz likuma. Nr. 100. 3

Leeser-Osolmuischas pag.-teesâ, 28. August 1880.

Pehz tam kad tas pee Ehweles pagasta peerakstihts scheijeenes Swirgsda krohgâ par krohdsineeku bijis Libbis Skrastin miris, tohp zaur scho ik katris kas winam parahdâ buhtu, jeb kam winsch parahdâ buhtu bijis, usaizinahts, 3 mehneschu laikâ, t. i. lihdf 25. Nowember f. g., pee schihs pagasta teesas peeteiktees, wehlaku parahdu prasitaji wairs netaps klausiti, un ar parahdu slehpejeem taps pehz likuma isdarihts. Nr. 68. 2

Podsem pagasta namâ, 25. August 1880.

Kad tas pee schahs walsts peederigs Nemnaud-Lahtischa mahjas pirzeis Mikel Lasdin ir miris, tad teek tapascha parahda deweji un nehmeji zaur scho usaizinati, lihdf 18. Februar 1881. g. pee schahs pagasta teesas usdohtees, wehlaki neweens netiks peenemts, bet ar parahdu slehpejeem pehz likuma isdarihts.

Tai 18. Februar 1881. g. ari tiks ta no min. Mikel Lasdin parakstita un aissehgeleta testamente pee schahs pagasta teesas teem wina mantineekeem preekschâ lasita. Nr. 243. 2

Jaunpils pag.-teesâ, 18. August 1880.

Kad tas schejeenes Beites mahjas gruntneeks Mahrz Stirne miris, tad teek no schahs pagasta teesas, tapat wina parahdu deweji ka ari nehmeji, kes ween kam usminetu gruntsgabalu ingroseeretas prasischanas, kuru rektes neaiskahrtas paleek, zaur scho usaizinati, 6 mehneschu laikâ, paschcem jeb zaur pilnwareem un ar raksteem, ar sawahm prasischanahm pee scho teesu meldetees, kur pehz notezejuscha termina neweens netiks klausihts, bet ka likumi to rahda noslehgts, un tapat ar parahdu slehpejeem isdarihts. Nr. 163. 1

Kaugurmuischas pag.-teesâ, 31. Juli 1880.

Kad ta pee Wez-Ates pagasta peederiga Eda Blau, kurai behrnu naw, ir to pee schi pagasta peederiga Jakoba Letera un seewas Edas dehlu Jakobu saw preeksch desmitâ gada sew dehla weetâ peenehmuse un tagad pee schihs teesas norakstiht likuse, tad teek zaur scho wisi, kam kahda eeruna pret scho adopteereschanu buhtu, usaizinati, 3 mehneschu laikâ no schahs deenas skaitoht, scheitan usdoht, jo wehlak tahdas eerunas netiks klausitas.

Daibes pag.-teesâ (Straupes draudsê), 8. August 1880. Nr. 67. 1

Kad tas pee schahs walsts peederigs Adam Punka scheit usdewis ir, ka winam ta teesiba peekristu sawa nomiruscha dehla Andres Punka peederigu Strehdel mahju mantot, un tapat ari tas Andres Wehsis usdewis, ka winam peenahktos sawa nomiruscha dehla Peter Wehsa peederiga Wehschneek pusmahja, tad tohp no schahs walsts-teesas, Zehsu kreisê, Behrsones draudsê, wisi nomiruscha Andres Punka un Peter Wehsa likumigi, mantineeki usaizinati, 3 mehneschu laikâ, tas ir lihdf 20. Nowember sch. g., ar sawahm teesibahm scheit usdotees, jo pehz notezejuscha laika, kad tahlaki nekahdi mantineeki meldejuschees nebuhs, tiks tas Adam Punka par tahs Strehdel mahjas un Andres Wehsis par tahs Wehschneek pusmahjas weenigeem mantineekeem eeskatiti, kuri tad, ka minetu mahju saimneeki dehl apstiprinaschanas augstakahm teesahm preekscha stahdami buhs un katra wehlaki peenesta pretruna netaps wairs eewehrota. Nr. 362. 1

Pils-Behrsones walsts-teesâ, 20. August 1880.

Торги. Torge.

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что во исполненіе Указа Правительствующаго Сената, для пополненія казеннаго взысканія по Интендантскому Управленію въ суммѣ 15,972 руб. 33 коп. будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ домъ Могилевскаго купца Ицки Фейгина, состоящій въ губернскомъ городѣ Могилевѣ, 1 части 3 участка, по Шкловской улицѣ подъ № 16, домъ этотъ каменный въ два этажа и въ части съ третьимъ подвальнымъ, съ мезониномъ, крытъ желѣзомъ, длин. $7^1/_2$, а шир. по 5 саж. 2 арш., при домѣ два каменныхъ флигеля, одинъ съ подваломъ, длин. 7, а шир. 3 саж., другой длин. 8 саж. $2^1/_2$ арш., а шир. 3 саж. 1 арш., внизу флигеля помѣщаются сараи, земли подъ строеніемъ и дворомъ $41^1/_3$ кв. саж. Имѣніе это оцѣнено въ 9720 руб. Означенный домъ и флигеля пришли въ ветхость, и крыша течетъ. Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 18. Ноября 1880 года съ переторжкою чрезъ три дня, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги до продажи сей и публикаціи отнотящіяся. № 1494. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что во исполненіе указа Правительствующаго Сената, для удовлетворенія долговъ: Морскому вѣдомству 41,802 р. 46 к. С.-Петербургской сохранной казнѣ 8282 руб. 85 коп. и частныхъ 9987 руб. 78 коп. будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ недвижимое имѣніе принадлежащее женѣ штабсъ-ротмистра Юліи Константиновнѣ Барановичъ и наслѣдникамъ умершаго титулярнаго совѣтника Федора Петрова Велисарія, сыну Димитрію, дочери Маріи и женѣ Ольгѣ Никитичнѣ Велисаріямъ, состоящее Кіевской губерніи, Радомысльскаго уѣзда, 4 стана, въ селеніи Волчковъ дер. Шкневы и слободѣ Буда-Амалина, въ коихъ числится земли всего 6414 д. 2321 саж., въ томъ числѣ подъ усадьбою, садомъ и огородомъ 45 дес. 1174 саж., пахатной 1005 дес., у чиншевиковъ 296 дес. 1800 саж., подъ лѣсомъ 4799 дес. 1747 саж. неудобной 125 дес. и спорной 143 дес. Строенія: господскій домъ, деревянный, на каменномъ фундаментѣ и разныя хозяйственныя постройки, оцѣнено въ 39,400 руб. Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 2. Декабря 1880 года съ переторжкою чрезъ три дня, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги, до продажи сей и публикаціи относящіяся. № 1549. 1

1880 года Октября 2. дня въ присутствіи Смоленско-Витебскаго Управленія Государственными Имуществами въ г. Смоленскѣ произведены будутъ торги на продажу изъ Стайковской дачи Невельскаго лѣсничества, Витебской губерніи, перестойныхъ заклейменныхъ деревъ, съ учетомъ по количеству заготовленныхъ матеріаловъ, въ количествѣ 11362 деревъ, на сумму 8821 руб. 1 коп. Торги будутъ произведены на нижеслѣдующихъ основаніяхъ:

1) Торги будутъ производиться устно и запечатанными объявленіями.

2) Для торга устнаго нетребуется подачи особаго объявленія о желаніи торговаться, взамѣнъ этихъ объявленій, желающіе торговаться устно, явившись къ торгамъ, подписываютъ до начала торга экземпляръ условій продажи лѣса, которые обязательны также для лицъ, подавшихъ запечатанныя объявленія. Эти условія можно видѣть въ Управленіи и у лѣсничаго.

3) Представляемыя или пересылаемыя къ торгу запечатанныя объявленія должны быть составлены по правиламъ, постановленнымъ въ ст. 1909 и 1910 т. X. ч. I. Свод. Зак. (изд. 1857 г.). Пріемъ запечатанныхъ объявленій оканчивается въ 12 часовъ дня того числа, въ которое назначенъ торгъ. Объявленія, поступившія послѣ этаго срока, или составленныя съ отступленіемъ отъ вышесказанныхъ статей закона будутъ считаться недѣйствительными.

4) Надбавка принимается въ процентахъ на рубли таксовой стоимости.

5) Въ залогъ должно быть представлено: при устномъ торгѣ 30% съ оцѣночной суммы, а при торгѣ запечатанными объявленіями указанное число % съ выдаваемой суммы. Лица, торговавшіяся устно и оставившія торгъ за собою, обязаны, по окончаніи торговъ, невыходя изъ присутствія, дополнить представленный къ торгу залогъ до размѣра выданной ими на торгахъ цѣны.

6) Въ залогъ, кромѣ наличныхъ денегъ, принимаются билеты Государственнаго казначейства, процентныя бумаги и различныя биржевыя цѣнности по цѣнамъ, обнародованнымъ Правительствующимъ Сенатомъ.

7) Въ качествахъ и степени годности продаваемаго лѣса на то или другое техническое употребленіе, желающіе торговаться должны убѣдиться на мѣстѣ лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ; за симъ ни какихъ жалобъ на негодность лѣса принимаемо не будетъ. За осмотромъ предлагается обращаться къ мѣстному лѣсничему, живущему въ казенномъ домѣ въ 5 верстахъ отъ г. Невеля, Витебской губерніи, по распоряженію котораго лѣсная стража обязана немедленно указать назначенный въ продажу лѣсъ.

8) Уборка остатковъ возлагается на покупателя, который въ обезпеченіе принятаго на себя по этому предмету обязательства, вноситъ залогъ въ суммѣ 2272 руб. 40 коп.

9) По совершеннымъ продажамъ заключается съ покупателемъ договоръ на печатномъ экземплярѣ условій, тотчасъ по утвержденіи торговъ, при чемъ взыскиваются установленныя по цѣнности продажи пошлины.

10) Купившій на торгахъ означенный лѣсъ, можетъ переуступить покупку другому лицу, но неиначе какъ съ разрѣшенія Управленія, о чемъ должно быть подано обоюдное прошеніе. № 3530. 1

Псковской губерніи Холмское уѣздное полицейское Управленіе, симъ объявляетъ, что въ присутствіи онаго согласно распоряженія Псковскаго Губернскаго Правленія съ 11 часовъ 8. Октября утра 1880 года съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою будутъ производиться торги на продажу недвижимаго имущества Холмскаго землевладѣльца Барона Льва Альба Альбертовича фонъ Гейкингъ, заключающагося въ Краснополецкомъ каменномъ двухъ этажномъ крытымъ тесомъ винокуренномъ заводѣ длиною 11 саж., шириною 4 саж. 1 арш., высотою 2 саж. 2 арш., въ коемъ комнатъ: въ первомъ этажѣ 4, во второмъ

этажѣ 5, оконъ, въ первомъ этажѣ 13, во второмъ 14, дверей: на желѣзныхъ петляхъ, въ первомъ этажѣ 4, во второмъ 8, съ землею къ нему 738 квадрат. саж. заводскими принадлежностями, находящимися въ заводѣ, 2 пробирными кранами, 1 холодильникомъ, 3 бардовыми кранами, заторною мѣдною трубою безъ крана, 2 паровыми трубами безъ крановъ таковою же трубою съ кранами, спиртовою трубою, дрождевою 4, спиртовыми тарелками, 5 заторными чанами, квасильнымъ чаномъ, холодильникомъ, 2 дрождевниками, 2 бардочными чанами, спиртовымъ чаномъ, чугуннымъ паровикомъ и разною мелкою принадлежностію. Сверхъ того при заводѣ же въ одной связи, находится; винной подвалъ длиною 5 саж. шириною 4 саж. 1 арш., въ коемъ находится оконъ 5, на желѣзныхъ петляхъ дверь, и 6 очистительныхъ бочекъ и на пространствѣ вышеозначенной земли въ одной окружной межѣ находятся принадлежащія къ заводу принадлежности, а именно: въ 15 саж. отъ завода деревянная солодовня, крытая тесомъ, длиною 13 саж., шириною $3^1/_2$ саж., подъ которой состоитъ изъ этаго количества 5 саж. земли Баронесы фонъ Гейкингъ, въ $1^1/_2$ саж. отъ завода бардочникъ деревянный, крытый тесомъ вмѣщающій въ себѣ до 5000 ведръ. Конный деревянный приводъ для насоса воды, состоящій Псковской губерніи Холмскаго уѣзда 3 стана Захоломско Столопенской вол. при С. Краснопольцѣ. Заводъ этотъ находится отъ уѣзднаго г. Холма въ 50 вер. отъ Торопца въ 40 вер. отъ большой почтовой дороги въ 10 вер.; сбытъ произведеній бываетъ сухимъ путемъ въ г. Холмъ и Торопецъ. Имѣніе это оцѣнено въ 860 руб. продается за неплатежъ акцизной недоимки 1919 руб. 57 коп. Желающіе торговаться могутъ разсматривать бумаги до продажи и публикація относящіася въ Управленіи во всѣ присутственные дни.

№ 5802. 1

За Исправл. Вице-Губернатора:

старшій совѣтникъ: **М. Цвингманъ.**

Секретарь К. Ястржембскій.

Неоффиціальная Часть. Nichtofficieller Theil.

Stand
der
Rigaer Stadt-Disconto-Bank
am 29. August 1880.

Activa.

		Rbl.	Kop.
Cassa (Reichscreditbillets und Scheidemünze)		105,114	30
Giro-Conto bei dem Rigaschen Reichsbank-Comptoir	50,000 Rbl. — K.		
„ „ den Privat-Bankinstituten	50,000 „ — „	100,000	—
Discontirte Wechsel		439,657	90
Coupons und zahlbare Effecten		1,195	16
Darlehen gegen Verpfändung von:			
1) Staatspapieren und von der Regierung garantirten Werthpapieren (§ 65, p. 1)	624,758 Rbl. 40 K.		
2) auf den Inhaber lautenden Scheinen städtischer Communalbanken (§ 65, p. 2)	18,600 „ — „		
3) Actien, Antheilscheinen, Obligationen und Pfandbriefen ohne Garantie der Regierung, die jedoch als Salog bei Contracten mit der Krone zulässig sind (§ 65, p. 3)	398,317 „ 53 „		
4) Actien, Obligationen, Schuldverschreibungen und Reversen, die nach § 65, p. 5, entgegengenommen werden	307,662 „ 34 „		
5) Waaren	97,870 „ — „		
6) kostbaren Metallen	6,035 „ — „	1,453,243	27
Werthpapiere		339,423	95
Correspondenten der Bank:			
1) auf Loro-Conto:			
Credite gegen Unterlage von garantirten Werthpapieren		104,834	35
„ „ „ „ ungarantirten „		566,679	97
„ „ „ „ Waaren und commerciellen Schuldverschreibungen		6,452	13
2) auf Nostro-Conto:			
Summen zur Disposition der Bank		80,414	01
Incasso-Wechsel bei Correspondenten		9,064	72
Protestirte Wechsel		1,057	60
Verfallene Darlehen		1,623	61
Unkosten		17,165	91
Zinsen auf Einlagen		12,207	01
Zu erstattende Auslagen		—	—
Inventarium		7,317	93
Transitorische Rechnungen		2,303	29
	Summa	3,247,755	11

Passiva.

		Rbl.	Kop.
Grundcapital		289,629	09
Reservecapital		54,859	48
Einlagen:			
a. auf laufende Rechnung	534,142 Rbl. 10 K.		
b. auf Termin	1,817,332 „ 31 „		
c. ohne Termin	365,966 „ 08 „	2,717,440	49
Rediscontirte Wechsel und commercielle Schuldverschreibungen		—	—
Correspondenten der Bank:			
1) auf Loro-Conto:			
a. Summen zur Disposition der Correspondenten		95,877	02
b. Incassowechsel		8,878	94
2) auf Nostro-Conto:			
Zinsen auf Einlagen		—	—
Zinsen auf Werthpapiere		1,033	33
Zinsen und Provision		79,372	70
Transitorische Rechnungen		664	06
	Summa	3,247,755	11

Das Directorium.

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben u. werden **daher** die etwaigen Finder derselben hiedurch **aufgefordert,** diese Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau, resp. bei der Steuer-Verwaltung abzuliefern.

Das Paßbüreaubillet des zu Schlock verzeichneten Michel Piskanow, d. d. 15. April 1880 Nr. 5458, giltig bis zum 14. December 1880.

Das Paßbüreaubillet der zu Ponewesch verzeichneten Anna Kimars, d. d. 15. Januar 1880 Nr. 147, giltig bis zum 1. October 1880.

Das Paßbüreaubillet der zu Pulkarn verzeichten Greeta Preede, d. d. 14. Juni 1880 Nr. 9029, giltig bis zum 1. Januar 1881.

Das Paßbüreaubillet der zu Audern verzeichneten Marie Sersau, d. d. 31. August 1879 Nr. 12708, giltig bis zum 30. Juli 1880.

Das Paßbüreaubillet des Poretschjeschen Meschtschanins Iwan Iwanow Wlassow, d. d. 5. October 1879 Nr. 4611, giltig bis zum 28. August 1880.

Die von der Rigaschen Steuerverwaltung dem Rigaschen Zunfokladisten Friedrich Hermann Seewald, am 23. März 1879 Lit. S. ertheilte, bis zum 23. April 1879 giltige Legitimation.

Die von der Rigaschen Steuer-Verwaltung dem Rigaschen Dienstokladisten Peter Bebris am 5. März 1880 Lit. B. ertheilte, bis zum 5. April 1880 giltige Legitimation.

Die von der Rigaschen Steuer-Verwaltung dem Dienstokladisten Friedrich Strand am 23. December 1878 Lit. S. ertheilte, bis zum 23. Januar 1879 giltige Legitimation.

Редакторъ **А. Клингенбергъ.**

При семъ нумерѣ слѣдуетъ роспись посада Шлокъ на 1880 годъ. — Hierzu folgt als Beilage das Budget des Gerichtsfleckens Schlock pro 1880.

Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ) — Дозволено цензурою. Рига, 5. Сентября 1880 года.

Прибавленіе въ № 103 Лифл. Губ. Вѣд. 1880 г.

Роспись посада Шлокъ

на 1880 годъ.

(Печатается на основаніи ст. 141 Город. Полож.)

Роспись доходовъ.

Глава I.

Обыкновенные доходы.

ОТДѢЛЪ I.

Съ городскихъ имуществъ и оброчныхъ статей.

	Руб.	Коп.
1. Поземельныя деньги съ грунтовыхъ мѣстъ	131	18
2. Съ каменоломни	300	—
3. Съ мельницы	1,031	—
4. Съ городскаго лѣсу	30	—
5. Съ рыбной ловли по рѣкѣ Аа	40	25
6. Съ моста черезъ рѣку Аа	530	—
7. Съ городской скотобойни	135	—

ОТДѢЛЪ II.

8. Сборъ съ недвижимостей	1,255	—
9. Сборъ съ литератовъ	3	—

ОТДѢЛЪ III.

Сборъ съ промышленниковъ.

10. Съ купцовъ и мелочныхъ торговцевъ	95	37
11. Съ трактирныхъ и торговыхъ заведеній	250	—
12. Съ патентовъ всякаго рода на приготовленіе и продажу питей	114	80

ОТДѢЛЪ IV.

Косвенные налоги.

13. Съ контрактовъ и договоровъ и пр.	12	87

Глава II.

Необыкновенные доходы.

		Руб.	Коп.
14.	Взносы податнаго общества для разныхъ потребностей	1,610	—
15.	Остаточная сумма съ Высочайше дарованныхъ посаду акцизныхъ денегъ	200	—
	Всего	5,838	47

Роспись расходовъ.

Глава I.

Текущіе расходы.

На содержаніе мѣстъ и лицъ Городскаго Управленія.

		Руб.	Коп.
1.	Общественнаго управленія	900	—
2.	Магистрата	1,142	70½
3.	Канцеляріи уѣзднаго фискала	11	—
4.	Жалованье полицейскимъ служителямъ и на другія полиц. потребности	640	—
5.	Содержаніе брантмейстера	15	—
6.	Содержаніе повивальной бабки	50	—

ОТДѢЛЪ II.

На содержаніе городскихъ имуществъ и наемъ для города помѣщеній.

		Руб.	Коп.
7.	На отопленіе и освѣщеніе помѣщеній Городскаго Управленія и должност. лицъ	500	—
8.	На отопленіе помѣщеній нѣкоторыхъ городскихъ должностныхъ лицъ	320	—
9.	Взносъ на отопленіе помѣщеній господина Начальника Губерніи въ г. Ригѣ	27	57
10.	Взносъ на наемъ и отопленіе помѣщенія Почтовой станціи	90	—
11.	На отопленіе квартиры повивальной бабки	30	—
12.	На отопленіе и освѣщеніе тюрьмы	97	5
13.	Страхованіе городскихъ зданій	91	81
14.	Налогъ съ недвижимыхъ имуществъ	25	89

ОТДѢЛЪ III.

		Руб.	Коп.
15.	Ремонтъ городскихъ зданій	248	5
16.	Ремонтъ улицъ, дорогъ и мостовъ	79	—
17.	Ремонтъ разсадокъ около рынка	23	30
18.	За освѣщеніе улицъ	163	30
19.	За очищеніе публичныхъ площадей и улицъ . . .	10	50
20.	За очищеніе трубъ городск. зданій	25	—
21.	За очищеніе отхожихъ мѣстъ	12	—

ОТДѢЛЪ V.

На содержаніе учебныхъ, благотворительныхъ и другихъ заведеній:

		Руб.	Коп.
22.	На содержаніе элементарнаго училища.	510	—
23.	Пособіе бѣднымъ и больнымъ	115	—

		Руб.	Коп.
24.	На содержаніе пасторовъ и церковныхъ служителей .	28	98
25.	Взносъ на содержаніе пастората	7	15
26.	Пособіе на содержаніе Лифл. Статистическаго Комитета	14	14

ОТДѢЛЪ VII.

Мелочные расходы.

27.	Выписка газетъ	15	12
28.	Центральному Правленію Министерства Внутреннихъ Дѣлъ	5	—
29.	Почтовыя страховыя деньги къ суммамъ посылаемымъ по почтѣ	2	45
30.	На экстраординарныя потребности	150	—

Глава II.

Единократные расходы.

31.	На покупку неразрушаемаго отъ огня денежнаго шкафа	350	—
32.	На празднованіе юбилея Его Императорскаго Величества, Государя Императора	112	92
33.	На постройку колодезя при скотобойнѣ	25	—
	Всего	5,837	83½

Budget des Gerichtsfleckens Schlock.

für das Jahr 1880.

(Wird gedruckt in Grundlage des Art. 141 der Städteordnung).

Einnahme-Budget.

Capitel 1.

Gewöhnliche Einnahmen.

Abschnitt 1.

Aus den Besitzlichkeiten und Obrockstücken.

		Rbl.	Kop.
1.	Grundzins von Bauplätzen und Ländereien	231	18
2.	Von den Steinbrüchen	300	—
3.	Von der Mühle	1,031	—
4.	Vom Stadtwalde	30	—
5.	Von der Fischerei in der Aa	40	25
6.	Von der Floßbrücke	530	—
7.	Vom städtischen Schlachthause	135	—

Abschnitt 2.

8.	Steuern von den Immobilienbesitzern	1,255	—
9.	Litteratensteuer	3	—

Abschnitt 3.

Steuer von den Industriellen.

10.	Von den Kaufleuten und Kleinhändlern	95	37
11.	Von den Tracteuranstalten und Victualienbuden	250	—
12.	Von den Patenten aller Art für Anstalten zur Bereitung und zum Verkauf von Getränken	114	80

Abschnitt 4.

Indirecte Steuern.

13.	Von den Contracten, Wechselprotesten, Verträgen und Leihbriefen	12	87

Capitel 2.

Außerordentliche Einkünfte.

		Rbl.	Kop.
14.	Beiträge von der Steuergemeinde zu verschiedenen Zwecken	1,610	—
15.	An rückständigem Allerhöchst dem Gerichtsflecken Schlock donirten Accise=Ueberschuß=Antheil	200	—
	Summa	5,838	47

Ausgabe=Budget.

Capitel 1.

Laufende Ausgaben.

Unterhalt der Behörden und Personen der Stadt=Verwaltung.

		Rbl.	Kop.
1.	Der Stadt=Communalverwaltung	900	—
2.	Des Magistrats (Justiz= und Polizeibehörde)	1,142	70½
3.	Canzelei des Kreisfiskalen	11	—
4.	Anmiethung freier Polizeidiener und Bestreitung sonstiger Polizeibedürfnisse	640	—
5.	Unterhalt des Brandmeisters	15	—
6.	Unterhalt der Hebeamme	50	—

Abschnitt 2.

Unterhalt der Stadtbesitzlichkeiten und Miethe von Localen seitens der Stadt.

		Rbl.	Kop.
7.	Beheizung und Beleuchtung der Locale der Stadtbehörden, des Stadtamts und Amtspersonen	500	—
8.	Beheizung der Locale mehrer städtischen Amtspersonen	320	—
9.	Beitrag zur Beheizung des Hauses des Herrn Gouvernements=Chefs	27	57
10.	Beitrag zur Miethe und Beheizung des Locals der Poststation	90	—
11.	Beheizung des Locals der Hebamme	30	—
12.	Beheizung und Beleuchtung des Stadtgefängnisses	97	5
13.	Versicherung der Stadtgebäude	91	81
14.	Immobiliensteuer	25	89

Abschnitt 3.

Aeußere Wohleinrichtung der Stadt.

		Rbl.	Kop.
15.	Remonte der städtischen Gebäude	248	5
16.	Remonte der Wege und Wegebrücken	79	—
17.	Remonte der den Marktplatz umgebenden Anpflanzungen	23	30
18.	Straßenbeleuchtung	163	20
19.	Bereinigung der Straßen und öffentlichen Plätze	10	50
20.	Bereinigung der Schornsteine der Stadtgebäude	25	—
21.	Bereinigung der Privets in den Stadtgebäuden	12	—

Abschnitt 5.

Unterhalt der Lehr=, Wohlthätigkeits und anderer Anstalten.

		Rbl.	Kop.
22.	Unterhalt der Schlockschen Elementarschule	510	—
23.	Unterstützung armer und kranker Personen	115	—

		Rbl.	Kop.
24.	Unterhalt der Geistlichen und Kirchendiener	28	98
25.	Beitrag zum Unterhalt des Pastorats	7	15
26.	Zum Unterhalt des Livländ. statistischen Comités . . .	14	14

Abschnitt 7.

Kleine Ausgaben.

27.	Verschreibung von Zeitungen	15	12
28.	Für die Central-Verwaltung des Ministerii des Innern .	5	—
29.	Postassecuranz zu den zu versendenden Geldern	2	45
30.	Für extraordinaire Fälle	150	—

Capitel 2.

Einmalige Ausgaben.

31.	Zum Ankauf eines feuerfesten Geldschranks für die Stadt-Communal-Verwaltung	350	—
32.	Für die Feier des Regierungsjubiläums Sr. Majestät des Herrn und Kaisers	112	92
33.	Herstellung eines Brunnens beim Schlachthause	25	—
	Summa	5,837	83½

Г. Рига-Замокъ, 5. Сентября 1880 г.

За Лифл. Вице-Губернатора:

старшій совѣтникъ: **М. Цвингманъ.**

Старшій Секретарь: К. Ястржембскій.